



Blättl

Heimatkundliche
Blätter Nr. 785
OKTOBER 2025



Inhalt

- 2 Termine**
- 3 Der Vorstand informiert**
- 3 65 Jahre Heimatfreund
- 4 Terminplan 2026
- 6 Aus dem Vereinsleben**
- 6 Yogastunde an der Waldbaude
- 9 Ja, mer san mit´m Radl da
- 10 Aus dem Dorfleben**
- 10 Das Käberchen auf Projektsuche
- 12 Dies & Das**
- 12 Urlaubspost
- 12 Impressum

3. Krokusaktion

Es ist wieder so weit: 215 Tüten mit je 100 Krokus-Zwiebeln sind liebevoll gepackt und warten auf ihre Käufer (Verkauf in der Töpferei Lehmann in Burkau).

Das Besondere in diesem Jahr:
in jeder 10. Tüte steckt ein Gewinn!
Verlost werden 10 x 1 Glas Honig, 10 x 1 Kalender der Natur- und Heimatfreunde Burkau e.V. und als Hauptgewinn gibt es einen Obstbaum. Allen Käufern wünschen wir:
Viel Glück!

Termine

- 1. Okt | 19 Uhr**
Vorstandssitzung (geschlossen)
- 5. Okt | 14 Uhr** 
Drachenfest am Oberhofberg in Schmölln
- 12. Okt | 13 Uhr** 
Herbstwanderung (3 km)
Treffpunkt: Rammenauer Schloß
- 14. Okt | 19 Uhr**
Strickkränzel im Hofcafé „Zur Lachtaube“
- 15. Okt | 15 Uhr**
Kaffeeklatsch im Hofcafé „Zur Lachtaube“
- 19. Okt | 9 Uhr** 
Geschichtliche Wanderung in Schmölln
Treff: Parkplatz a. d. Turnhalle in Schmölln
- 20. Okt | 16:30 Uhr**
Blättrl-Redaktion (geschlossen)
- 21. Okt | 19 Uhr**
Rommétreff bei Anja (Gut Stockborn Burkau)
- 24. Okt | 19 Uhr**
Herbstvortrag mit André Strobel:
„Meine Reise um die Welt“ im Hofcafé
„Zur Lachtaube“ in Burkau
- 26. Okt | 14 Uhr**
Kürbisfest in der Genusswerkstatt Burkau
- ~~25. 10.~~
~~31. Okt + 1. Nov | 10-11 Uhr~~ 
Eicheln- und Kastanienannahme
Alte Schmiede in Rammenau (1€/Eimer)

Der Vorstand informiert

65 Jahre Heimatfreund

Ein Urgestein in unserem Verein ist unser Ehrenmitglied Gunter Berthold. 65 Jahre ist er nun schon Mitglied der Natur- und Heimatfreunde. Das ist natürlich einen Besuch wert, und so lud ich mich kurzerhand am 01.09.2025 zu einem Schwatz bei Gunter ein. Gunter ist aktuell unser langjährigstes Mitglied in unserem 71jährigen Verein.

Es ist immer etwas Besonderes sich mit Menschen zu unterhalten, die beinahe ein ganzes Jahrhundert auf dieser Welt und in Burkau sind. So war es mir eine besondere Ehre mich kurz vor seinem 91. Geburtstag so angeregt mit Gunter austauschen zu können.

Seine große Leidenschaft war und ist die Fotografie und so engagierte er sich zusammen mit anderen Fotobegeisterten in der Interessengemeinschaft Fotografie und leitete diese über viele Jahre. Doch schon bald kam eine weitere Leidenschaft hinzu - das Filmen und der Videoschnitt. Gunter hat mit seinen Foto- und Filmdokumentationen über die Natur- und Heimatfreunde und über Burkau einen riesigen Beitrag zu unserem heutigen Fotoarchiv geleistet. Unzählige Videokassetten lagern noch im Vereinshaus, die mit seinem Auge und unter seinem Videoschnitt entstanden sind. Heute sind all diese Videos und auch die Fotos natürlich



digitalisiert und bewahren die Erinnerungen aus mehr als 70 Jahren Vereinsgeschichte. Bis heute sitzt er zuweilen noch an seinem PC und bearbeitet Fotos – heute überwiegend die seiner Enkel.

Aber nicht nur Fotografie und Film sind seine Leidenschaft. Er war auch immer unterwegs, meist zu Fuß aber auch mit dem Fahrrad. Heute ist sein e-Bike sein treuer Begleiter und erleichtert ihm so manchen Weg, zum Beispiel zu seinem täglichen Treffen mit seinem Freund Werner Klinnert. Als gelernter Schlosser ist er handwerklich begabt und genoss es in seiner Hobbywerkstatt zu werkeln

und auch im Garten wurde allerlei angebaut und probiert. Selbst eine Champignonzucht wurde aufgebaut und bereitete ihm über viele Jahre viel Freude und den Besuchern der Butterberg-Gaststätte besondere Gaumenfreuden.

Vielen Dank lieber Gunter für das tolle Gespräch, deine Zeit und natürlich deine Treue zu den Natur- und Heimatfreunden! Wir sind stolz dich all die Jahre als treues Mitglied zu haben und danken dir an dieser Stelle für all die großen und kleinen Taten in und um den Verein.

*Martine Wolf, im Namen des Vorstandes
der Natur- und Heimatfreunde Burkau e.V.*

Terminplan 2026

Thema	Monat	Tag
Runter vom Sofa	Januar	Sonntag 18.01.2026
Obstbaumschnitt	März	<i>genauer Termin noch offen</i>
Jahreshauptversammlung	März	Freitag 13.03.2026
Ostereiermalen	März	<i>genauer Termin noch offen</i>
Müllaktionstag	März	Samstag 21.03.2026

Thema	Monat	Tag
Bowling	April	<i>genauer Termin noch offen</i>
Ostereierschieben	April	Samstag 04.04.2026
Frühjahrsputz Waldbaude	April	Samstag 11.04.2026
Frühjahrsputz Vereinshaus	April	Samstag 18.04.2026
Kräuterwanderung	April	<i>genauer Termin noch offen</i>
Rosenschnittkurs	April	<i>genauer Termin noch offen</i>
Tag der Bienen	Mai	<i>genauer Termin noch offen</i>
Frühlingsabschlussfest	Juni	Freitag 05.06.2026
Sensenkurs	Juni	Sonntag 20.06.2026
Frühschoppen	Juni	Sonntag 28.06.2026
Yoga an der Waldbaude	Juli	Sonntag 05.07.2026
Yoga an der Waldbaude	August	<i>genauer Termin noch offen</i>
Radtour	August	Sonntag 30.08.2026
Obstbaumschnitt	August	<i>genauer Termin noch offen</i>
Drachenfest mit Sturzfeder	September	<i>genauer Termin noch offen</i>
Winterfestmachung Waldbaude	November	Samstag 07.11.2026
Winterfestmachung Vereinshaus	November	Samstag 15.11.2026
Herbstvortrag	November	Dienstag 17.11.2026
Offener Adventskalender	Dezember	<i>genauer Termin noch offen</i>
Lichtelabend	Dezember	<i>genauer Termin noch offen</i>

Yogastunde an der Waldbaude

Am Sonntag, den 7. September 2025 fand unsere erste Yoga-Stunde 10.00 Uhr an der Waldbaude statt.

Es hatten sich 30 Teilnehmer angemeldet. Jeder erhielt von Gunnar Wilcke zuvor eine informative und sehr herzlich geschriebene Mail zu unserer Veranstaltung. Eine Einladung zum gemeinsamen Frühstück auch für Partner, die nicht am Yoga teilnehmen, wurde damit ausgesprochen.

Wir trafen uns gegen 9.00 Uhr zur Vorbereitung bei strahlendem Sonnenschein. Gunnar und sein Freund Mario waren schon viel früher unterwegs und hatten für alle Yogis und Angehörige frische Brötchen beim Bäcker geholt. Die Tische und Stühle wurden aus der Baude geschafft und alles für den Mitbring-Brunch vorbereitet. Richard Scholz kochte Kaffee und bald strömte herrlicher Duft durch die Baude.





Nach und nach trafen alle Teilnehmer ein. Jeder rollte seine Yogamatte, Handtuch und Decke aus und setzte sich. Sofort verspürte man die besondere Atmosphäre, die Ruhe des Waldes, die frische Luft und den goldenen Sonnenschein auf der Haut.

Unsere Burkauer Yoga-Lehrerin Kristin Preusche begrüßte uns mit einem einstimmenden Gong der Klangschale und führte uns durch eine Stunde Entspannung, geführter Atmung, gezielter Anspannung und Bewegung.

Die Yoga-Stunde war für jedermann geeignet, egal ob Anfänger oder mit Handicap.

Gemeinsam mit Kristin hat jeder Teilnehmer zu seiner inneren Ruhe gefunden. Jeder hat bewusst die Schönheit dieses Morgens, die Ruhe des Waldes und den herrlichen Blick auf unseren Heimatort besonders klar wahrgenommen, genossen und tief eingeatmet.

Sichtlich schwer viel es einigen nach dem beruhigenden Abschluss wieder ins Hier und Jetzt zu finden... zu herrlich war es im warmen Sonnenschein auf der Matte zu liegen.

Kristin verabschiedete alle in den Tag und bedankte sich bei uns für die Teilnahme. Alle bekamen von Ihr den Hin-



weis sich selbst zu danken, dass sie sich die Zeit für diese Stunde der Stille für sich genommen hatten... Namaste ... allein dieser Satz schafft ganz viel Bewußtsein.

Der Brunch war perfekt vorbereitet.

Leckere Brötchen, Kräuterbutter, viele verschiedene Marmeladen, Quark, Honig, gekochte Eier, unterschiedliche Aufstriche, Obst und Gemüse, Käse sowie Kaffee und Tee lockten alle an den Frühstückstisch. Es fehlte an nichts, sogar Apfel- und Pflaumenkuchen gab es. Wir saßen in gemütlicher Runde, frühstückten genüsslich, vergaßen die Zeit

und genossen den ruhigen Blick auf Burkau.

Was hatten wir für ein Glück, so einen tollen Morgen genießen zu dürfen! Es war mehr als nur eine Yoga-Stunde – es war ein Moment des Innehaltens, des Miteinanders und der Dankbarkeit. Gunnar, Danke für diese tolle Idee! Kristin, Danke für die schöne Yoga-Stunde! Und Danke an euch alle, dass Ihr Euch die Zeit für euch genommen habt!

Namaste

Wir freuen uns alle auf eine Wiederholung!

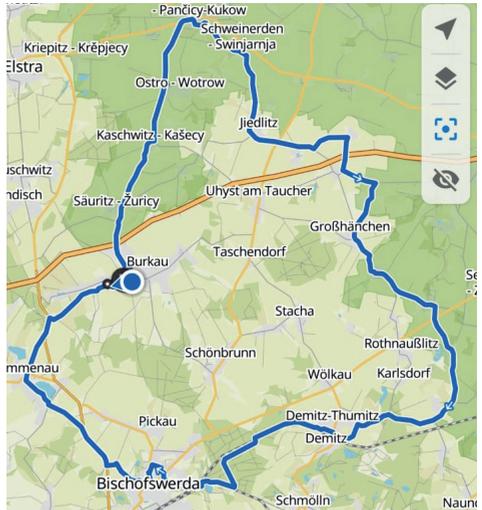
Manuela Scholz

Ja, mer san mit'm Radl da

42 km Rad-Rundfahrt bei bestem Wetter

9:30 Uhr starteten 20 Radfahrbegeisterte am Vereinshaus (2 davon mit herkömmlichen Rädern ohne „E“) ihre Tour in Richtung Säuritz. Bei strahlendem Sonnenschein ging es durch Kaschwitz nach Panschwitz-Kuckau und durch das Kloster weiter nach Jiedlitz. Nach einer kurzen Rast am neuen Gerätehaus der FFW ging es weiter Richtung Pannewitz. Von dort aus folgten wir der Straße in Richtung Leutwitz, wo Tilo Herrmann allerhand Wissenswertes zur alten Molkerei – jetzt Fleischerei Augst – erzählte. Zum Mittag kehrten wir in Neuspittwitz bei „Träns Einkehrhaus“ ein. Frisch gestärkt ging es über Medewitz nach Demitz-Thumitz und entlang der Eisenbahnlinie durch den Stadtwald nach Bischofswerda. Über den alten Rammenauer Weg fuhren wir nach Rammenau. Nach einer letzten Pause am Teich ging es zurück nach Burkau ins Vereinshaus, wo die Rundfahrt einen gemütlichen Ausklang fand.

*Anja Wilcke nach Angaben
von Karsten Hartenberger*



Höhenprofil

6 Std. 08 ↔ 41,7 km ↗ 400 m ↘ 400 m



Das Käberchen auf Projektsuche

Als ich vor zwei Wochen mal wieder die Hinterhofwege so entlang biddelte und vom Wiesenweg in Richtung Feuerwehr lief, sah ich dort auf der Wiese ein Zelt, ein großes Zelt, ein richtiges Zirkuszelt. Ein Zirkus in Burkau - na, das gab's doch schon lange nicht mehr.

Neugierig, wie ich nun mal bin, schlich ich mich zwischen die Zirkuswagen, um schon mal zu gucken, welche großen und kleinen Tiere die Zirkusleute mit hatten.

Aber nirgends habe ich welche entdeckt. Was ist denn das für ein Zirkus, fragte ich mich. Doch dann las ich auf einem Zirkuswagen PROJEKTZIRKUS. Das hatte ich ja noch nie gehört. Aber da das Käberchen ja mit der Zeit geht und mittlerweile auch ein Handy besitzt, hat es fix mal gegoogelt und folgendes herausgefunden: Also ein Projekt ist ein besonderes Abenteuer mit einem klaren Ziel, was einen Anfang und auch ein Ende hat.

Und wie ich mir darüber so meinen Kopp machte, hörte ich auf einmal Stimmen...

Da bin ich fix ins Zirkuszelt geschlüpft und habe mich auf die Trapezstange gesetzt. Da kamen doch die Schulkinder und die Kindergartenkinder aus Burkau ins Zirkuszelt marschiert. Aha, dachte ich, jetzt geht der Zirkus los. Aber, wie erstaunt war ich, als ich sah, dass die Kinder selbst zu Zirkuskünstlern wurden.

Unter der Anleitung der Zirkusmitarbeiter zauberten und jonglierten die Kinder, machten Kunststücke auf dem Schwebebalken, spuckten Feuer und machten tolle Akrobatikübungen. Lustige Clowns fehlten natürlich auch nicht. Mir blieb ja fast der Atem stehen, als die Kinder am Trapez durch die Manege schwebten und dabei auch noch Kunststücke machten.

Und ich sah den Kindern an, dass sie mit Feuereifer dabei waren und sich jeder super viel Mühe gab. Na, das hätten die Lehrer wohl in der Schule auch immer gerne. Als ich meine Ohren genauer spitzte, hörte ich, dass es 2 richtige Zirkusvorstellungen geben sollte.



Die musste ich mir unbedingt ansehen. Bloß gut, das ich mich unsichtbar machen kann, denn bei den vielen Muttis, Vatis, Omas, Opas, Onkels, Tanten und Verwandten, die am Donnerstag und Freitag zur Vorstellung kamen, hätte ich vielleicht gar keinen Platz bekommen. Aber so hab ich es mir diesmal neben der Popcornmaschine gemütlich gemacht. Und dann ging's los.

Die Kinder zeigten in ihren tollen Kostümen eine wunderbare Zirkusshow. Alles klappte wie am Schnürchen und ich staunte, was die Kinder in so wenigen Tagen Übung alles konnten. Die vielen Aaas und Ooos und der riesengroße Applaus am Ende waren wohl verdient und Anerkennung und Wertschätzung für die viele Mühe.



Am Ende Ziel erreicht?

Und ob. Jeder kann etwas. Jedes Kind hatte seinen eigenen großen Auftritt im Scheinwerferlicht in der Manege. Alle waren dabei und gemeinsam lässt sich etwas Wunderbares schaffen..... und das nicht nur im Zirkus meint

das Käberchen.

PS.: ... welches sich nun aufmacht, um vielleicht andere Projekte im Dorfe aufzuspüren.

Urlaubspost



Impressum

HERAUSGEBER

Natur- und Heimatfreunde Burkau e.V.
Hauptstr. 69 | 01906 Burkau
Amtsgericht Dresden: VR 30996
Internet: www.heimatverein-burkau.de
E-Mail: redaktion@heimatverein-burkau.de
Redaktionsleitung: Anja Wilcke
Gestaltung: Anja Wilcke
Druck: Buchbinderei Grafe Bischofswerda

BILDNACHWEIS

Titel: „Yoga an der Waldbaude“,
von Richard Scholz
Bilder S. 3: Archiv, Martine Wolf
Bild S. 6: Richard Scholz
Bilder S. 7: Manuela Scholz
Bilder S. 8: Richard und Manuela Scholz
Bilder S. 9: Karsten Hartenberger
Bilder S. 11: Das Käberchen
*Redaktionsschluss für Beiträge der nächsten
Ausgabe ist der 10. des laufenden Monats.*

WIR FREUEN UNS ÜBER EURE SPENDEN

Natur- und Heimatfreunde Burkau e.V.
IBAN DE96 8555 0000 1000 5048 98 | BIC SOLADES1BAT | Kreissparkasse Bautzen